

FWU – Schule und Unterricht



46 02423

Didaktische DVD



Die Einigung Europas

Von der EWG zur EU

FWU –
das Medieninstitut
der Länder



Lernziele -

nach Lehrplänen und Schulbüchern

Einblick in die Geschichte der europäischen Einigung; Erkenntnis der Bedeutung Europas in der Welt; Beurteilung der Erfolge und Misserfolge bei der gemeinsamen Lösung europäischer Aufgaben.

Vorkenntnisse

Ergebnisse des Zweiten Weltkriegs, Geschichte der Bundesrepublik Deutschland 1949-1990

Zur Bedienung

Die DVD startet nach dem Einlesevorgang automatisch, zeigt den Vorspann, den Titel und das **Hauptmenü**.

Mit den Pfeiltasten der Fernbedienung werden die optisch hervorgehobenen Menüpunkte des Untermenüs angewählt und mit **Enter** gestartet.

Die Untermenüs enthalten Videoclips, Tondokumente, Bilder oder Karten und werden wie die Menüpunkte des Hauptmenüs angewählt.

Die Taste **zurück** führt zum übergeordneten Menü, die Taste **Hauptmenü** zum Hauptmenü.

Der Button **Info ein/Info aus** blendet die Bildtitel ein oder aus. Ein **Pfeil** im Navigationsmenü schaltet zu einem weiteren Bild innerhalb einer Serie.

Das Quellen- und Arbeitsmaterial ist in PDF-Files abgespeichert und kann nur im DVD-Laufwerk eines PC aufgerufen werden. Alle Texte lassen sich ausdrucken.

Zum Inhalt

Die DVD bietet neben didaktisch aufbereiteten Film- und Bildmaterialien, Hintergrundinformationen, Quellen und Arbeitsblätter zu verschiedenen Aspekten der europäischen Politik nach dem Zweiten Weltkrieg. Im Mittelpunkt stehen die Entstehungszeit eines „Kerneuropas“, die Institutionen der Europäischen Union und die Erweiterung bis 2007.

Folgende Medien sind auf der DVD zu finden:

„Rom 1957 - Die Einigung Europas“
(FWU-Film, 22 min, 42 02692):

Die Anfänge des europäischen Einigungsprozesses von der Montanunion (1952) bis zur EWG (1957) werden auf der Grundlage von Wochenschauberichten und rückblickenden Interviews mit europäischen Politikern anschaulich dargestellt.

„Die Institutionen der EU“ (ca. 9 min, Ausschnitt aus FWU-Film 42 02833 „Wie funktioniert die Europäische Union“)

Nacheinander werden das Europäische Parlament mit seinen Fraktionen, die Europäische Kommission mit ihren regierungsgähnlichen Aufgaben sowie der Europäische Rat als höchste Institution vorgestellt. Karten, historische Plakate und zeitgenössische Fotos illustrieren die Entstehung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG), die Zielsetzungen im historischen Kontext, das Motiv der Europa in der Geschichte und den Weg zur EU.

Zum Thema: Einigung Europas

In allen Geschichts- und Politiklehrplänen ist die europäische Einigung nach dem Zweiten Weltkrieg als ein wesentliches Thema vorgesehen: In der Tat ist die Entwicklung der

Programmstruktur

<u>Hauptmenü</u>	
<u>Rom 1957</u>	22:00 min
<u>Die Anfänge</u>	
<u>Europa auf dem Weg</u>	
<u>Von der EWG zur EU</u>	
<u>Arbeitsmaterial</u>	

<u>Die Anfänge</u>	
Europa in der Geschichte	6 Bilder
Die Europa-Idee	2:00 min
Plakat: Marshall-Plan	Bild
Plakat: "All our Colours to the Mast"	Bild
Protest gegen die Grenzen	Bild
Montanunion	3:20 min
Die Europäische Verteidigungs-gemeinschaft EVG	2:30 min
Plakat: „Gegen die totalitären Tyrannen“	Bild

<u>Europa auf dem Weg</u>	
Die Gründung der EWG	5:00 min
Unterzeichnung der Verträge	Bild
Karikatur: „Eine Dame namens Europa“	Bild
Europa nimmt die Arbeit auf	2:30 min

<u>Von der EWG zur EU</u>	
Der Weg zur EU	14 Bilder
Die Institutionen der EU: Parlament, Kommission, Ministerrat	9:00 min
Die Gründerstaaten 1957	Karte
Erweiterung 1973	Karte
Erweiterung 1981/86	Karte
Erweiterung 1995	Karte
Erweiterung 2004	Karte
Erweiterung 2007	Karte

Europäischen Gemeinschaft in den letzten 60 Jahren eine Erfolgsgeschichte besonderer Art, die seinerzeit mehr erhofft als erwartet wurde. Bei allen kritischen Phasen und Rückschlägen, die es auch gegeben hat sowie der häufig herrschenden Skepsis über die weitere Entwicklung, hat doch die inzwischen fast den gesamten Kontinent umfassende Europäische Union zur Erhaltung des Friedens, zur Herstellung eines fast allgemein geltenden Wohlstands und zur Ausdehnung einer demokratischen Rechtsordnung geführt.

Unter dem Motto „Gemeinsam“ werden 2007 die beeindruckenden Erfolge gefeiert. Die Unterzeichnung der Römischen Verträge zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (kurz EWG) vor 50 Jahren gilt

als Geburtsstunde der EU, nach einem embryonalen Vorläufer, der Montanunion (auch Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl), und der Fehlgeburt der Europäischen Verteidigungsgemeinschaft; nicht zu vergessen die mit der EWG gleichzeitig gegründete Europäische Atomgemeinschaft (EURATOM).

Im Kern ging es den beteiligten sechs Ländern (Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande) um die Bildung eines gemeinsamen Marktes durch den Abbau von Handelshemmnissen und dadurch eine Vermehrung des Wohlstandes. Die von Anfang an gewissermaßen „supranational“ angelegten gemeinsamen Organe förderten eine immer weitergehende Integration der Länder über den Bereich

der Wirtschaft hinaus bis hin zu Ansprüchen an eine gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik.

Die Erweiterung der EU auf inzwischen 27 Länder unterstreicht die Anziehungskraft dieser Organisation. Sowohl Erweiterung wie auch Integration vollzogen sich über mehrere Jahrzehnte. Vor allem seit der Einbeziehung osteuropäischer Länder, wodurch die Trennung des Kontinents überwunden wurde, lässt allerdings auch die Diskussion um die europäische Identität nicht nach.

Die Behandlung des Themas im Unterricht verlangt bei der historischen Darstellung eine Konzentration auf die wesentlichen Entwicklungslinien und bei der Diskussion aktueller Probleme die Kenntnis der wichtigsten Positionen. Die DVD ist dafür als Einführung sehr gut geeignet. Wenn sie jedoch nicht nur zur Präsentation genutzt werden soll, ist eine Zusammenstellung einzelner Ausschnitte unter verschiedenen Aspekten sinnvoll. Außerdem ist eine Ergänzung durch Fotos und Arbeitsmaterialien zur weiteren Entwicklung erforderlich. Einen hohen Stellenwert bekommen Arbeitsblätter, die eine selbstständige Erarbeitung der Aspekte ermöglichen und erleichtern sollen.

Die Zusammenstellung der Materialien erhält entsprechend der Altersgruppe der Adressaten eine überwiegend historisch geprägte Struktur, so dass der Überblick gewahrt bleibt; die für die Erarbeitung der einzelnen Themenstellungen erforderlichen Materialien sind über eine Menüseite abrufbar.

Die auf der DVD zusammengestellten Medien sind als Einführung in wesentliche Sachverhalte und Entwicklungslinien sehr gut geeignet. Sie können im Ganzen zur

Präsentation genutzt werden; die Zusammenstellung einzelner Ausschnitte ermöglicht eine intensivere Behandlung von drei Phasen:

- Die Anfänge
- Europa auf dem Weg
- Von der EWG zur EU

Neben den Filmausschnitten können die Bilder, Karikaturen, Plakate und Karten zum anschaulichen Verständnis der europäischen Einigung beitragen.

Zur Verwendung

Die DVD enthält thematisch geordnet Film- und Bilddokumente zu den wichtigsten Stationen der Entwicklung der Europäischen Union seit 1950.

Die lernzielorientiert und multimedial aufbereiteten Materialien eignen sich dazu, die Lernenden zur Auseinandersetzung mit dem Thema zu motivieren und eine fächerübergreifende Behandlung des Stoffes im Geschichts-, Politik-, und Geographieunterricht zu ermöglichen. Empfohlen wird auch eine handlungsorientierte Herangehensweise. Die Arbeitsblätter erleichtern durch gezielte Fragestellungen die Beschäftigung mit dem Thema.

In den Arbeitsblättern finden sich jeweils Hinweise auf Filmsequenzen, Bilder und Quellen. Sie stellen die Grundlage für die Bearbeitung der einzelnen Themen dar. Weitere Informationen sind über die angegebenen Links zu erreichen. Selbstverständlich sollten die Lernenden dazu ermuntert werden, sich gezielt bei Sachverständigen vor Ort über den Stand der europäischen Integration zu informieren. Die Bearbeitung der

Arbeitsblätter verlangt teilweise eine komplexe Herangehensweise. Filmsequenzen, Bilder und Quellen müssen aufmerksam analysiert werden.

Links

<http://europa.eu/50/index-de.htm>

<http://www.europa-digital.de>

Allgemeine Haftung für Internet-Links

Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Informationen der gelinkten Seiten haftet ausschließlich der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wird. Sollten Links nicht schalten oder veraltet sein, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung an info@fwu.de

Produktion

TV Werk GmbH im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild, 2007

DVD-Konzept und Arbeitsmaterial

Dr. Joachim Paschen

Begleitheft

Dr. Joachim Paschen

Bildnachweis

EU

Bridgeman Art Library

BPK, Berlin

AKG, Berlin

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Sankt Augustin

Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin

Karten: Manfred Rank, München

Filmausschnitte aus:

42 02692: Rom 1957 – Die Einigung Europas

42 02833: Wie funktioniert die Europäische Union?

Produktion

FWU

Pädagogischer Referent im FWU

Fabio Crivellari

Verleih durch Landes-, Kreis- und Stadtbildstellen, Medienzentren

Verkauf durch FWU Institut für Film und Bild, Grünwald

Nur Bildstellen/Medienzentren: öV zulässig

© 2007

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH
Geiseltasteig
Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald
Telefon (0 89) 64 97-1
Telefax (0 89) 64 97-300
E-Mail info@fwu.de
vertrieb@fwu.de
Internet www.fwu.de



FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH
Geiseltasteig
Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald
Telefon (0 89) 64 97-1
Telefax (0 89) 64 97-300
E-Mail info@fwu.de
Internet <http://www.fwu.de>

**zentrale Sammelnummern für
unseren Vertrieb:**

Telefon (0 89) 64 97-4 44
Telefax (0 89) 64 97-2 40
E-Mail vertrieb@fwu.de

Laufzeit Filme 32 min
6 Filmsequenzen
4 interaktive Menüs
26 Bilder / Karten
Arbeitsmaterial

**Systemvoraussetzungen
bei Nutzung am PC**

DVD-Laufwerk und
DVD-Player-Software,
empfohlen ab Windows 98

GEMA

Alle Urheber- und
Leistungsschutzrechte
vorbehalten.
Nicht erlaubte/genehmigte
Nutzungen werden zivil- und/oder
strafrechtlich verfolgt.

**LEHR-
Programm
gemäß
§ 14 JuSchG**

FWU - Schule und Unterricht

DVD 46 02423 *Didaktische DVD*
VIDEO

Die Einigung Europas

Von der EWG zur EU

Am 25. März 2007 jährt sich die Unterzeichnung der römischen Verträge und damit die Grundsteinlegung zur Europäischen Union zum 50. Mal. Aus diesem Anlass beleuchtet die DVD mit Film- und Bilddokumenten die Entstehung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und ihre damaligen Zielsetzungen im historischen Kontext. Ein Ausblick orientiert über die weitere Entwicklung von der EWG zur Europäischen Union. Zeittafel, Glossar, Quellentexte und Arbeitsblätter helfen bei der Erschließung der Medien im Unterricht.

Schlagwörter

Euratom, Europa, Europäische Kommission, Europäischer Rat, Europäisches Parlament, Europäische Verteidigungsgemeinschaft, Europäische Wirtschaftsgemeinschaft, Europäische Union

Geschichte

Epochen • Geschichte von 1945 bis 1990, Westeuropäische Länder
Neueste Geschichte seit 1990, Europa

Politische Bildung

Politikfelder • Internationale Beziehungen, Europäische Union

Geographie

Politische Geographie • Internationale Beziehungen

Allgemeinbildende Schule (8-13)

Weitere Medien

46/42 10599 Festung Europa? DVD/VHS ca. 20 min, f
(in Vorbereitung)

46/42 10493 Braucht Europa eine Verfassung? DVD/VHS 21 min, f

46/42 10556 EU - Einsatz für die Menschenrechte.
DVD/VHS 22 min, f

42 02909 Europa Abgeordnete - Machtkontrolle in der EU.
VHS 24 min, f